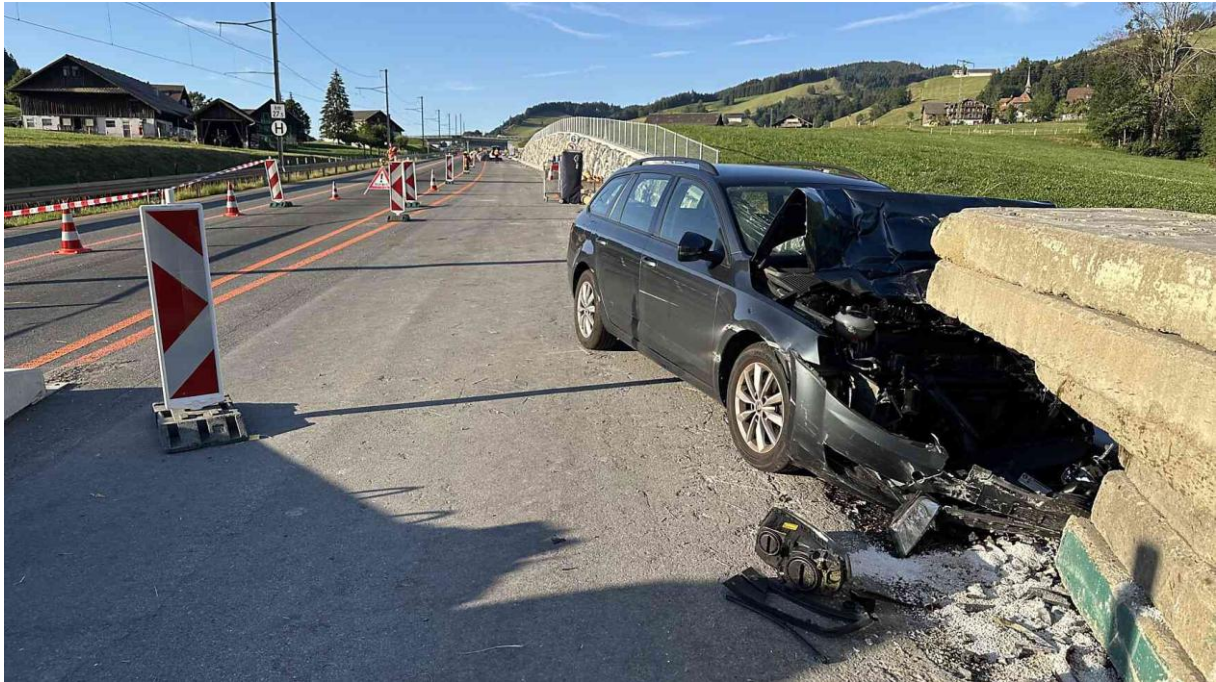


Rothenthurm: Selbstkollision fordert Todesopfer und erheblich Verletzte



Am Sonntag, 12. Juli 2026, kam es auf der H8 zwischen Rothenthurm und Sattel zu einer schweren Selbstkollision. Ein Mann verstarb noch auf der Unfallstelle. Eine Frau musste mit erheblichen Verletzungen ins Spital gebracht werden.

Ein 79-jähriger Mann fuhr auf der H8 von Rothenthurm in Richtung Sattel. Im Baustellenbereich überquerte er um 16.40 Uhr in einer leichten Rechtskurve aus bisher unbekannten Gründen die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem Stapel Betonblöcke. Trotz der Erstversorgung durch Drittpersonen und den Rettungsdienst verstarb der Rentner noch auf der Unfallstelle. Die 79-jährige Beifahrerin wurde vom Rettungsdienst mit erheblichen Verletzungen in ein ausserkantonales Spital gebracht. Zudem stand die Rega im Einsatz.

Für die Bergung der Verunfallten sowie die Regelung und Umleitung des Verkehrs standen die Feuerwehr Rothenthurm, die Feuerwehr Sattel und die Stützpunktfeuerwehr Einsiedeln im Einsatz. Die H8 musste zwischen Rothenthurm und Sattel für etwas mehr als zwei Stunden vollständig gesperrt werden.

<https://www.sz.ch/verwaltung/sicherheitsdepartement/kantonspolizei/medienmitteilungen/detailseite.html/8756-8758-8802-9496-9613-10011-12161/news/25621>

Elektrosmog im Unfallablauf

Die Fahrbahn ist aufgrund der Baustelle auf der Ostseite provisorisch geführt, sie ist gerade und klar angelegt. Bis 80m vor der Endlage getrennt durch Betonelemente von der Baustelle.

Nach Aussagen von Anwohnern hat er zuvor rechts die Leitplanke gestreift, was durch die Foto der Kapo SZ bestätigt wird, somit könnte, ein Sekundenschlaf vorliegen, der zu einem Fahrfehler auf der Geraden führte.

Die Mitfahrerin dürfte reagiert haben, eine zu abrupte Korrektur des Lenkers allenfalls zur scharfen Abweichung nach links geführt haben.



Der Polizist steht am Ort der Abweichung auf die Baustelle:

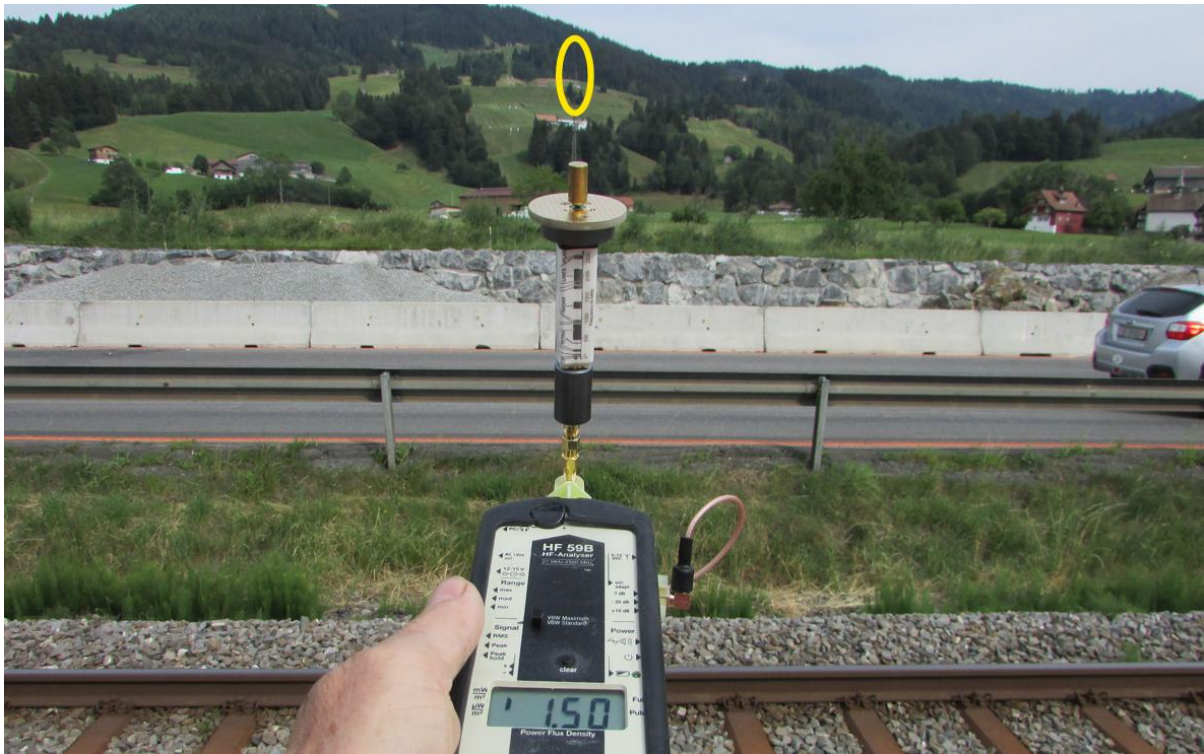
Eine lokale Messung mit den folgenden Aufnahmen erfolgte am 13.7.2026 um 16:50





möglicherweise diese Stelle – keine Markierungen waren sichtbar





Kapo SZ angefragt, ob Fenster auf der Fahrerseite offen war:

Das Fahrerfenster war geschlossen.

Der Lenker dürfte somit über eine Klimaanlage verfügt haben und nicht an einer Hitzethematik gelitten haben.



Salt sendet hier in SR 265 mit bis zu 14.080 W Leistung zu Bahn und Strasse.

Höhenkote 0: 1141.28

Laufnummer #	1	2	3	4	5	6	
Nr. der Antenne	2STJKE	1STJKE	2STDSUO	1STDSUO	2STX	1STX	
Frequenzband (in MHz)	700 - 900	700 - 900	1400 - 2600	1400 - 2600	3400	3400	
Netzbetreiber	Salt	Salt	Salt	Salt	Salt	Salt	
Typenbezeichnung der Antenne	ASI4518R39 v07_LA	ASI4518R39 v07_LA	ASI4518R39 v07_HG	ASI4518R39 v07_HG	AAU5339w_3400	AAU5339w_3400	
Adaptiver Betrieb mit $K_{AA} < 1$	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	
Anzahl Sub-Arrays	-	-	-	-	16	16	
Distanz (x/y) zum Koordinaten-Nullpunkt (in m)	0.00 / 0.00	0.00 / 0.00	0.00 / 0.00	0.00 / 0.00	0.00 / 0.00	0.00 / 0.00	
Höhe der Antenne (z) über Höhenkote 0 (in m)	23.16	23.16	23.16	23.16	22.21	22.21	
ERP _n : Sendeleistung (in W)	2080	2080	5600	5600	6400	6400	

Hauptstrahlrichtung

Azimet (in Grad von N)	265°	345°	265°	345°	265°	345°	
Mechanischer Neigungswinkel (down tilt, in Grad von der Horizontalen)	0°	0°	0°	0°	0°	0°	
Elektrischer Neigungswinkel (down tilt, in Grad)	-2° - -12°	-2° - -12°	-2° - -12°	-2° - -12°	2° - -13°	2° - -13°	
Gesamter Neigungswinkel (down tilt, in Grad von der Horizontalen)	-2° - -12°	-2° - -12°	-2° - -12°	-2° - -12°	2° - -13°	2° - -13°	

Relevant für die Ermittlung des Einspracheperimeters sind die Antennen im **Sektor** von 260° bis 350°

ERP_{Sektor}: Summierte Sendeleistung der Antennen in diesem Sektor: 28160 W

AGW: Anlagegrenzwert: 5 V/m

Maximale Distanz für die Einspracheberechtigung:

$$d_{\text{Einsprache}} = \frac{70}{AGW} \cdot \sqrt{ERP_{\text{Sektor}}} =$$

2349 m

Zu übertragen in Ziffer 6 des Hauptfo

Standortdatenblatt für Mobilfunk- und WLL-Basisstationen, Salt Mobile SA, SZ_0032D, Rev. 3.0 (Druck: 28.08.23)

16:08 **Biberegg**
 S31
 Richtung Biberbrugg
 X NF
 16:11 Rothenthurm

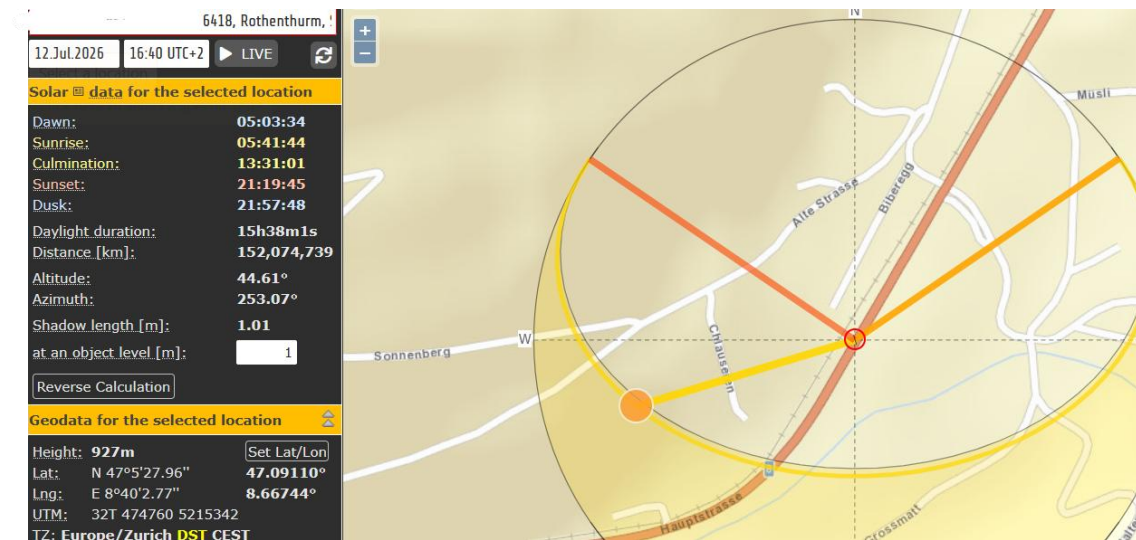
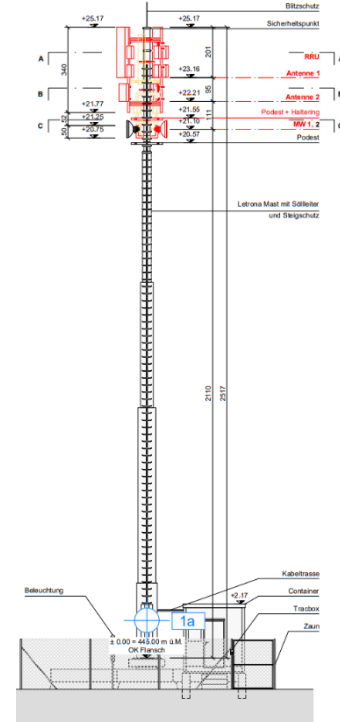
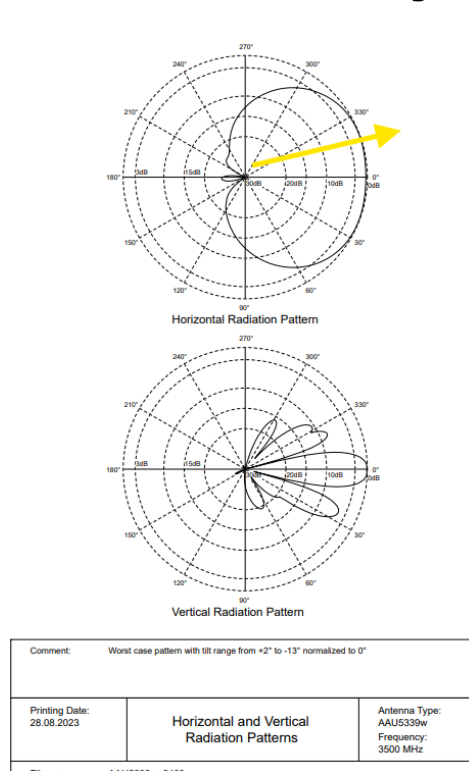
Einspurige Strecke, kein Zug um 16.40 im Sektor.

Umsteigen

16:29 **Rothenthurm**
 IR
 Voralpen-Express
 Richtung Rotkreuz
 NF (X) R
 16:45 Arth-Goldau

Intensiver Verkehr, der von Sattel her aufgrund der dortigen Baustelle auf der Gegenseite in engen Abständen fährt

Adaptiver Sender hat im vorliegenden Fall -20° neben dem Zentrum - immer noch die maximale Leistung.



Keine Blendung mehr möglich zur Unfallzeit, Sonne steht 45° über Horizont.

Der Lenker dürfte einen Sekundenschlaf gehabt haben.

Die leere, lange Baustelle ist am Sonntag eher kein attraktiver Ablenkungsgrund.

Wetter im Unfallzeitpunkt trocken – Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](#)

Einwirkungen von Strahlung auf Prozesse im Gehirn: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail?newsid=2257>

Ahonen, Koppel, Carlbert et al. Very high radiofrequency radiation at Skeppsbron (...), from mobile phone base station antennas positioned close to pedestrians' heads
<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/34995546/>

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://aqu.ch/1.0/pdf/aqu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Visualisierung der 5G-spezifischen Reflexionen, von Ericsson: <https://www.youtube.com/watch?v=yTbUSXJ8M-8>

5G-Adaptiv reagiert auf Kollektiv-Verkehrsmittel: https://www.youtube.com/watch?v=pTKa_cEGvJA
Bellinzona: <https://www.youtube.com/watch?v=ekCtC7vJ7Ew>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Forschungsstand zu wlan: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail&newsid=1943>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BFS/DE/emf-stromleitung.html>

Erklärende Videos auf youtube: <https://www.youtube.com/channel/UC86uloS8IoowSGOGfpMyrsq>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch